

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Wasserabgabe an der Diemeltalsperre ; Schutz der Ökologie an der Diemel im Notfallbetrieb

vom 08.10.2018

**Wasserstraßen- und
Schiffahrtsamt**

Hann. Münden

Kasseler Straße 5

34346 Hann. Münden

www.wsa-hmue.wsv.de

Betina Rahn

Telefon 05541 952-0

wsa-hann.muenden@

wsv.bund.de

Am vergangenen Wochenende hat das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Hann. Münden mit großer Unterstützung des Technischen Hilfswerk (THW), Ortverband Korbach, an der Sperrmauer der Diemeltalsperre 20 Pumpen auf Pontons aufgebaut.

Diese Maßnahme soll gewährleisten, dass bei einem Ausfall des Grundablasses ausreichend Wasser aus der Diemeltalsperre in die untere Diemel abgegeben werden kann, um die Ökologie der unteren Diemel zu schützen.

Die Diemeltalsperre verfügt über zwei Grundablässe, ein Grundablass kann derzeit aufgrund einer Baumaßnahme jedoch nicht betrieben werden.

Die Wasserabgabe an der Diemeltalsperre erfolgt derzeit störungsfrei über den verbleibenden Grundablass. Das WSA Hann. Münden ist jedoch verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass bei einem Ausfall des verbleibenden Grundablasses die untere Diemel weiterhin mit Wasser versorgt wird. Bisher konnte dies über die Möglichkeit des Betriebs der Mittelauslässe gewährleistet werden. Aufgrund der weiterhin anhaltenden Trockenheit wird der Wasserstand in der Diemeltalsperre jedoch unterhalb der Mittelauslässe fallen. Daher wird bei einem eventuellen Ausfall des verbleibenden Grundablasses der Einsatz von Pumpen erforderlich.

Diese Maßnahme dient somit nur zur Gewährleistung des Notbetriebs. Von einem tatsächlichen Einsatz kann derzeit nicht ausgegangen werden.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass es im Falle des Notbetriebs zu Lärmbelästigungen kommen kann.

